



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

DEUTSCHE WOHNEN KAUFTE 7.800 WOHNUNGEN IN BERLIN

29.04.2013 Fachinformation

Die Deutsche Wohnen AG hat heute bekanntgegeben, dass sie einen Kaufvertrag über ein rund 6.900 Wohneinheiten umfassendes Immobilienportfolio, aufgeteilt in verschiedenen Gesellschaften, abgeschlossen hat. Das Unternehmen hat zwei Immobilienportfolios mit insgesamt 7.800 Wohnungen im Großraum Berlin erworben. 6.900 der Einheiten in Berlin stammen von Blackstone Real Estate Partners Europe III. Mit diesem Erwerb wächst der Bestand des Wohnimmobilienportfolios der Deutsche Wohnen auf 90.300 Einheiten, wobei der Bestand zu 54 Prozent im Großraum Berlin liegt. "Erneut wachsen wir in Berlin, unserem wichtigsten Standort. Die von uns als Core+ definierten Kernregionen, zu denen Berlin gehört, zeichnen sich durch eine dynamische Entwicklung und damit einhergehende Erwartungen an das Mietwachstum aus. Daneben freuen wir uns, Blackstone als Aktionär der Deutsche Wohnen AG willkommen zu heißen" so Michael Zahn, CEO der Deutsche Wohnen AG. Der Kaufpreis für den Erwerb des Wohnimmobilienportfolios basiert auf einer Barkomponente in Höhe von EUR 260 Mio. sowie einer Aktienkomponente von 8.150.000 neuen, auf den Inhaber lautende Stückaktien der Deutsche Wohnen AG, die der Blackstone Group L.P. zugerechnet werden. Die Deutsche Wohnen AG wird eine Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen in Höhe von nominal ca. fünf Prozent des derzeitigen Grundkapitals und unter Ausschluss der Bezugsrechte der Aktionäre ausführen. Die neuen Aktien sind vom 1. Januar 2013 an voll gewinnanteilsberechtig.

<https://bbu.de/beitraege/deutsche-wohnen-kauft-7800-wohnungen-berlin>